

Termine

1. Schulungswochenende

24. - 26. Februar 2012

Fr, 15:00 – So, 14:00
im Tagungshaus Eine-Welt-Werkstatt
in Barnstorf
(mit Unterkunft und Verpflegung)

2. Schulungswochenende

24. - 25. März 2012

Sa, 09:00 – So, 14:00
in den Räumen des biz/Bremen
(ohne Unterkunft/Verpflegung)

Praxiseinsätze ab April 2012



Anmeldung und weitere Informationen

Bremer Informationszentrum für
Menschenrechte und Entwicklung (biz)
Gertraud Gauer-Süß
Bahnhofsplatz 13
28195 Bremen
Tel.: 0421 – 17 19 10
E-Mail: g.gauer@bizme.de

Anmeldeschluss: 13. Februar 2012

Die Schulung wird organisiert von:



Die Schulung wird gefördert durch:



Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr



Multiplikator/innen- schulung

öko-sozialer Konsum

Shopping for a better world
-
**Durch richtiges Einkaufen
die Welt verbessern?**



- ✓ **Interesse am Thema öko-sozialer Konsum?**
- ✓ **Lust, andere kompetent und interessant über den nachhaltigen Konsum zu informieren?**
Zum Beispiel in Schulen, Uni-Konfirmanden- und Stadtteilgruppen, Seniorenkreisen, ...?
- ✓ **Wir bieten Interessierten die Möglichkeit zur Ausbildung als Multiplikator/in zu öko-sozialem Konsum**

Kurzbeschreibung

- Wann?** 24.-26.02. und 24.-25.03.2012
- Wo?** Barnstorf und Bremen
- Was?** Thematische, methodische und didaktische Schulung
- Kosten?** 40,- Euro (Schulung und Unterkunft/Verpflegung im Tagungshaus)
- Abschluss?** Am Ende erhalten alle Multiplikator/innen ein Abschlusszertifikat

Schulungsinhalte

Viele Menschen und Organisationen möchten beim Einkauf auch ökologische und soziale Aspekte berücksichtigen, doch die Vielfalt der Siegel und Label sowie widersprüchliche Informationen und die teilweise irreführende Werbung auf den Produkten, erschweren dies oft. Das Seminar will Interessierten eine Orientierung bieten im Informationsdschungel.

An zwei Wochenenden gibt es für Menschen, die in Schulen, Hochschulen, Stadtteilen, Behörden oder Gruppen als Multiplikator/innen tätig werden wollen, Informationen rund um das Thema öko-sozialer Konsum. Außerdem werden Methoden zur Vermittlung der Themen z.B. an Kolleg/innen, Mitschüler/innen, Studierende, Konsument/innen vorgestellt und ausprobiert.

Im Anschluss an die Fortbildung sollen die Teilnehmer/innen selbst in ihrem jeweiligen Umfeld aktiv werden.

Ablauf

Das erste Wochenende dient dem Kennenlernen der Multiplikator/innen und dem Einstieg in die Themen öko-sozialer Konsum, Didaktik und Vermittlung von Informationen.

Das zweite Wochenende vertieft die Themenbereiche.

Während der Schulung werden Angebote für verschiedene Alters- und Zielgruppen entwickelt.

